

[c]iur	biercan	manr	laucr	ir	riu	urr	dhurf								
↑↑INΛ	BBI↑RCFT	ΦΦFTΛ	ΓFFNYΛ	ΛIR	ΨΨIN	NRΛ	DD*NRH								
aur	reidu	caun	hazal	naudr	ir	ae	soulu								
FFNH	RR↑IDN	HNFNT	*FFFF	↑FFNDΛ	IH	↑FR	HNNN								
b	c	d	c	f	l	m	n	r	r	r	a	e	i	u	h
B	Y	D	↑	Y	↑	Φ	↑	Λ	R	H	F	↑	↑	N	*

Reconstruction by Alan Griffiths, 2013

[c]iur	biercan	manr	laucr	ir	riu	urr	dhurf								
↑↑INΛ	BBI↑RCFT	ΦΦFTΛ	ΓFFNYR	ΛIR	ΨΨIN	NRΛ	DD*NRH								
aur	reidu	caun	hazal	naudr	ir	ae	soulu								
FFNH	RR↑IDN	YFFNT	*FFFF	↑FFNDΛ	IH	↑FR	HNNN								
b	c	d	c	f	l	m	n	r	r	r	a	e	i	u	h
B	Y	D	↑	Y	↑	Φ	↑	Λ	R	H	F	↑	↑	N	*

Excerpts from *Runen und Runennamen* by Helmut Arntz:

Leiden hat ΨIN *riu*,

Leiden NRΛ *urr*,

DD*NRH *dhurs Leiden*,

Leiden mit seinem FNH *aus*

R↑IDN *reidu* von *Leiden*

YFFNT *caun* (*Leiden*),

Leiden *FFFF *hagal*

↑FFNDΛ *naudr Leiden*

Leiden hat IH *is*,

Leiden hat FR *ae*, also in der lateinischen Umschrift einen Schreib-ehler statt *ar*;

Leiden HNNN *soulu*,

Leiden hat ᚖᚕᚕ mit lateinischer Umschrift *[t]iu*, worin das-*r* nicht versehentlich ausgelassen, sondern der Name von einem Niederfranken übersetzt worden ist.

Leiden hat 𐀃𐀆𐀇𐀈 oder 𐀃𐀆𐀇𐀈, in Umschrift *biercan*.

ᚖᚕᚕ *mānr Leiden*,

Leiden schreibt ᚕᚕᚕᚕ und in der lateinischen Umschrift *laucr*. Dies letzte ist anscheinend bewusst das Wort ‘Lauch’; die Runenfolge aber kann ebenso *laugr* gelesen werden, wie *ᚕᚕᚕ mit Sicherheit *hagal* meint.

ᚕᚕ *ir* in *Leiden*

Tor Gjerde
i@old.no
